

 <p>Johann-Friedrich-Danneil-Museum Salzwedel [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Blick auf Salzwedel</p> <p>Museum: Johann-Friedrich-Danneil-Museum Salzwedel An der Marienkirche 3 29410 Salzwedel (0 39 01) 42 33 80 info@danneil-museum.de</p> <p>Sammlung: Bildwerke</p> <p>Inventarnummer: K 59</p>
--	--

Beschreibung

Dieses kleine Gemälde zeigt die idyllische Situation im Schulenburgpark, dem späteren Park des Friedens, in Salzwedel mit Blick zur Marienkirche und dem rechts daneben befindlichen Hauptgebäude der Propstei. Im Vordergrund ist der Pfefferteich zu erkennen, am rechten Bildrand ein Stadtmauerturm, später als Hungerturm bezeichnet, und ganz rechts außen das ehemalige Neue Tor der Altstadt Salzwedel.

Das Bild stammt aus der Hand des Hofmalers und Berliner Landschaftsmalers Hermann Schmidt (* 17.04.1819 Magdeburg; + 29.09.1903 Berlin), welcher durch Einheirat in Salzwedel ansässig wurde.

Grunddaten

Material/Technik: Öl auf Leinwand
Maße: H: 26,5 cm B: 32,8 cm

Ereignisse

Gemalt wann 1840-1860
wer Hermann Schmidt (Maler) (1819-1903)
wo Salzwedel

[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Salzwedel

Schlagworte

- Stadtansicht

Literatur

- Fischer, Peter (1983): Soltwedel 1233 - 1983. Salzwedel, S. 3
- Meyer, F. W. (1939): Was uns die Skizzen des Hofmalers Hermann Schmidt-Berlin über die Entwicklung der altmärkischen Hofformen sagen; In: 53. Jahresbericht des Altmärkischen Vereins Salzwedel, S. 35-39
- Meyer, F. W. (1963): Die altmärkischen Dorfskizzen des Hofmalers Hermann Schmidt-Berlin; In: 57. Jahresbericht des Altmärkischen Vereins Salzwedel, S. 57-72
- Thieme/Becker (1992): Allgemeines Lexikon der Bildenden Künstler von der Antike bis zur Gegenwart, Bd. 30. Leipzig, S. 146